

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 09.11.2009 im großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung Bad Kreuznach

Vorsitzender: Landrat Franz-Josef **Diel**

Schriftführer: Herr **Reuß**

Beginn der Sitzung: 15.05 Uhr

Ende der Sitzung: 17.10 Uhr

Anwesend waren:

Hippert, Ralf

Lüttger, Markus

Ebbeke, Rolf

Lorsbach, Alfons

Schick, Achim

Anheuser, Peter

für **Schneider, Alfons**

Schmidt, Adelheid

für **Wilhelm, Ludwig**

Pörksen, Carsten

Ginz, Wolfgang

Greiner, Michael

für **Wagner, Fritz**

Denker, Anke

Müller, Werner

Bursian, Thomas

Schütt, Max

(siehe auch 2 Kreisbeigeordnete)

Nuphaus, Ludger

Zimmer, Wolfgang

Kaufmann, Timo

Entschuldigt fehlten:

Schneider, Alfons

Wilhelm, Ludwig

Wagner, Fritz

Von der Verwaltung nahmen teil:

1. Kreisbeigeordneter **Nies, Hans-Dirk**

2. Kreisbeigeordneter **Schütt, Max**

3. Kreisbeigeordnete **Huppert-Pilarski, Gerlinde**

Regierungsdirektorin **Zachau**

Herr **Skär** (Hauptamt)

Frau **Jung** (Hauptamt)

Herr **Ryschawy** (Kämmereiamt)

Herr **Ost** (Kämmereiamt)

Sonstige:

Vertreter der örtlichen Presse

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zu der heutigen Kreisausschusssitzung und stellt fest, dass mit Schreiben vom 30.10.2009 form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Landrat bittet zunächst um die Zustimmung der Kreisausschussmitglieder, dass

TOP 2 nö. Konjunkturpaket II; Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz „Für unser Land Arbeitsplätze sichern – Unternehmen unterstützen – nachhaltig investieren – zusätzliche Maßnahmen –

als **TOP 4 im öffentlichen Teil** behandelt wird.

Der Kreisausschuss erhebt diesbezüglich keine Einwände.

Im Folgenden gibt der Landrat den Mitgliedern Gelegenheit Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge bzw. sonstige Wünsche bezüglich der Tagesordnung vorzubringen. Es liegen jedoch keine Wortmeldungen vor.

Der Kreisausschuss erhebt keine Einwände gegen die mit Schreiben vom 30.10.2009 mitgeteilte Tagesordnung, einschließlich der o. g. Änderungen.

TAGESORDNUNG:**I. Öffentliche Sitzung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Anfragen
3. Annahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
4. neu Konjunkturpaket II; Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz „Für unser Land Arbeitsplätze sichern – Unternehmen unterstützen – nachhaltig investieren –
– zusätzliche Maßnahmen –
5. neu Öffentliche Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. neu Bekanntgabe einer Eilentscheidung
2. neu Beratung über den Erlass der Haushaltssatzung des Landkreises Bad Kreuznach für das Haushaltsjahr 2010 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, Investitionsprogramm für die Jahre 2009 bis 2013
3. neu Personalangelegenheit
4. neu Nichtöffentliche Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

I. Öffentliche Sitzung**TOP 1 Einwohnerfragestunde**

Keine.

TOP 2 Anfragen

**2.1 Anfrage des Herrn Anheuser, CDU – Kreistagsfraktion:
Einrichtung einer höheren Berufsfachschule für die Berufsbildende Schule in Bad Kreuznach**

Herr Anheuser teilt mit, dass im Rahmen des Schulentwicklungsplanes im Kreistag bereits ein Antrag auf Einrichtung einer höheren Berufsfachschule für die Bereiche Hauswirtschaft, Gastgewerbe, Catering und Hotelmanagement für die Berufsbildende Schule in Bad Kreuznach gestellt und einvernehmlich beschlossen wurde. Dies sei jedoch bisher nicht berücksichtigt worden.

Er bittet darum, hierbei noch einmal nachzuhaken, da dies für unsere Region sehr wichtig sei.

**2.2 Anfrage des Herrn Bursian, FDP – Kreistagsfraktion:
Einrichtung einer höheren Berufsfachschule für die Berufsbildende
Schule in Kirn**

Herr Bursian möchte die Anfrage des Herrn Anheuser ergänzen. Er teilt mit, dass ebenfalls für die Berufsbildende Schule in Kirn ein Antrag gestellt wurde, dort eine höhere Berufsfachschule für den Bereich Solartechnik einzurichten. Dies sei eine ideale Ergänzung für das Kompetenzzentrum Anlagemechanik.

Von Frau Reis sei diesbezüglich eine Absage eingegangen, jedoch ohne Begründungen. Er fragt nach, ob der Verwaltung nähere Informationen vorliegen.

Landrat Diel teilt mit, dass ihm zu den Anfragen des Herrn Anheuser und des Herrn Bursian keine Informationen vorliegen.

2.3 Anfrage des Herrn Pörksen, SPD – Kreistagsfraktion:

Herr Pörksen erklärt, dass er mit Schreiben vom 13.10.09 eine Anfrage bezüglich der K 43 gestellt hatte, mit der Bitte, diese in der nächsten Kreisausschuss-Sitzung zu beantworten.

Landrat Diel sagt die Beantwortung dieser Anfrage unter TOP „Öffentliche Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen“ zu.

**TOP 3 Annahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden,
Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig die Annahme der in der Anlage aufgeführten Sponsoringleistungen und Spenden.

**neu TOP 4 Konjunkturpaket II; Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz „Für
unser Land Arbeitsplätze sichern – Unternehmen unterstützen –
nachhaltig investieren - zusätzliche Maßnahmen -**

Der Landrat führt in den Tagesordnungspunkt ein.

**Wortmeldung des Herrn Nuphaus, Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die
Grünen:**

Aus Sicht des Herrn Nuphaus sei es sinnvoll, Polizisten für ihren Dienst gut auszubilden, jedoch bezweifelt er, dass es eine Pflichtaufgabe des Kreises ist, einen Multisporttreff einzurichten. Die Einrichtung der höheren Berufsfachschule Polizeidienst wäre begrüßenswert, jedoch sei dies eine Entscheidung des Landes gewesen. Er bittet darum, darüber nachzudenken, ob nicht eine Kooperation mit dem städtischen Gesundheitszentrum oder einem Fitnessstudio erfolgen könne.

Wortmeldung des Herrn Pörksen, SPD-Kreistagsfraktion:

Herr Pörksen gibt zu bedenken, dass es sich hierbei nicht um die Ausbildung von Polizisten handelt, sondern dass die Sportgeräte von Schülerinnen und Schülern der BBS Bad Kreuznach genutzt werden, die nach einer Ausbildung von 2 Jahren eine große Chance haben in den Polizeidienst übernommen zu werden. Da diese Schülerinnen und Schüler der BBS angehören, deren Träger der Landkreis ist, hätte das Land nicht die Kosten zu tragen.

Wortmeldung des Herrn Hippert, CDU-Kreistagsfraktion:

Herr Hippert bittet darum, bezüglich der Haushalteslage, zu prüfen, ob diese Leistung zu den Pflichtaufgaben gehört. Weiter soll mit dem Land abgeklärt werden, ob die Kosten nicht zu 100 % übernommen werden könnten.

Herr Nies erläutert, dass es in dieser Angelegenheit um die Sporthallenausstattung geht. Es handelt sich unter anderem auch um Ersatzbeschaffungen für Geräte, die in den letzten Jahren durch intensiven Gebrauch von beiden Berufsbildenden Schulen abgenutzt wurden. Es sollen für die Defizite im sportlichen Betätigungsbereich der Berufsfachschule des Polizeidienstes und der Verwaltung entsprechende Vorkehrungen getroffen werden. Weiter erklärt er, dass es sich nicht nur um eine rein innergebäudliche Maßnahme handelt, außerhalb sollen Laufbahnen errichtet werden, die von allen Schülerinnen und Schülern beider Berufsbildenden Schulen genutzt werden sollen.

Im Gremium findet sodann eine extensive, kontroverse Diskussion bezüglich der Thematik statt, während deren sich bereits abzeichnet, dass ein Teil der Mitglieder dem Beschlussantrag nicht zustimmen wird.

Es wird angeregt, dass auch die Höhe der Folgekosten geprüft werden müsse. Weiter müsse geklärt werden, wer bisher für die Betriebskosten aufkam.

Die CDU-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlagen vor, erst in der nächsten Kreisausschusssitzung am 23.11.2009, mit einer ergänzten Vorlage, den Beschluss zu fassen, damit die angesprochenen Punkte abgeklärt werden können.

Anschließend gibt der 1. Beigeordnete zu bedenken, dass es sich hier überwiegend um unabdingbare Ersatzmaßnahmen handelt, die ansonsten über den laufenden Haushalt finanziert werden müssten.

Der Kreisausschuss beschließt sodann **mehrheitlich (bei 5 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen)**, den TOP zu vertagen und mit den Ergänzungen in der nächsten Sitzung, am 23.11.2009, erneut auf die Tagesordnung zu nehmen.

neu TOP 5 Öffentliche Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

Landrat Diel antwortet auf die 5 Fragen des Herrn Pörksen bezüglich der K 43. (Siehe Anlage)

II. Es folgt die nichtöffentliche Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 17.10 Uhr die Sitzung des Kreisausschusses.